



NACHHALTIGES INVESTIEREN
DER ANSATZ VON ODDO BHF ASSET MANAGEMENT



ODDO BHF Asset Management ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF-Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von vier eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF PRIVATE EQUITY (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland) und ODDO BHF Asset Management Lux (Luxembourg).

Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS (ODDO BHF AM) zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der Verantwortlichkeit jeder Vertriebsgesellschaft, jedes Vermittlers oder Beraters. Potenzielle Anleger sind angehalten, vor Investition in die Strategie oder den Fonds einen Anlage- und oder Steuerberater zu konsultieren. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die genannten Strategien bzw. Fonds nicht in jedem Land zum (öffentlichen) Vertrieb zugelassen sind. Im Falle einer Investition sind die Anleger angehalten, sich mit den Risiken der Anlage, insbesondere des Kapitalverlustes, vertraut zu machen. Der Werte der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF AM übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern, eine Haftung hierfür wird nicht übernommen. Eine Wertentwicklung in der Vergangenheit darf nicht als Hinweis oder Garantie für die zukünftige Wertentwicklung angesehen werden. Sie unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Es wird keine - ausdrückliche oder stillschweigende - Zusicherung oder Gewährleistung einer zukünftigen Wertentwicklung gegeben.

Bitte beachten Sie, dass wenn ODDO BHF AM seit dem 3. Januar 2018 Anlageberatungsdienstleistungen erbringt, es sich hierbei um nicht-unabhängige Anlageberatung nach Maßgabe der europäischen Richtlinie 2014/65/EU (der so genannten „MiFID II-Richtlinie“) handelt. Bitte beachten Sie ebenfalls, dass alle von ODDO BHF AM getätigten Empfehlungen immer zum Zwecke der Diversifikation erfolgen.



Es ist uns sehr bewusst, dass unsere unternehmerische Verantwortung heute weit über den eigentlichen Unternehmenszweck und den rechtlich vorgegebenen Rahmen hinausreicht.

Schon seit einigen Jahren stellen wir uns sowohl in Frankreich als auch in Deutschland der unternehmerischen Verantwortung für das Gemeinwesen (CSR). Leitgedanke dabei ist die Wahrnehmung der Bedürfnisse unseren Kunden und Mitarbeitern sowie der Gesellschaft als Ganzes.

Seit mehr als 15 Jahren haben wir unser Angebot rund um das Sell-Side-Research auf- und ausgebaut, um ökologische, soziale und Governance-Kriterien (ESG) zu berücksichtigen. Unsere Gruppe zählt damit zu den Pionieren am Finanzplatz Paris, der selbst wiederum in puncto Nachhaltiges Investieren und Klimafragen zu den fortschrittlichsten Adressen weltweit gehört.

Konzipiert und weiterentwickelt wurde dieser Ansatz sowohl in unserer Asset-Management-Sparte (inzwischen berücksichtigen 23% des verwalteten Vermögens ESG-Kriterien) als auch im Private Wealth Management und der Aktien- und Anleihefinanzierung.

Verstärkt wird dieser dynamische Prozess durch interne Anregungen von Mitarbeitern aller Ebenen mit dem Ziel, unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern, z. B. indem wir unseren Verbrauch reduzieren und uns möglichst umweltfreundlich fortbewegen. Sämtliche Initiativen werden durch einen internen Mitarbeiterausschuss vorgeschlagen und umgesetzt.

Mit unserer Personalpolitik verfolgen wir zudem das Ziel, die Geschlechtervielfalt, das Engagement unserer Mitarbeiter und über die Ausgabe von Belegschaftsaktien die Beteiligung unserer Mitarbeiter an unserem Kapital zu fördern. Dieses partnerschaftliche Beteiligungsmodell steht allen Mitarbeitern offen, und 25% des Kapitals befinden sich im Besitz der Mitarbeiter der Gruppe.

Aber auch jenseits unserer Geschäftsaktivitäten sind wir mit unserer Stiftung Agir pour Demain in Frankreich und der BHF BANK Stiftung in Deutschland aktiv. So unterstützt unser Stiftungsfonds in Frankreich die medizinische Forschung (Fondation pour la recherche sur Alzheimer) und die Katastrophenhilfe in von Naturkatastrophen betroffenen Gebieten und engagiert sich für Aus- und Weiterbildung (Espérances Banlieues, Institut Télémaque). Auf deutscher Seite werden diese Initiativen durch das Engagement der BHF BANK Stiftung für die medizinische Forschung sowie soziale und kulturelle Projekte ergänzt.

Unternehmen spielen heute eine immer wichtigere Rolle in unserer Gesellschaft. Auch uns liegt es am Herzen, hier unseren Beitrag zu leisten.



PHILIPPE ODDO
Geschäftsführender
Gesellschafter



01 Warum nachhaltiges Investieren?

02 Unser Ansatz

03 Das Engagement der ODDO BHF Gruppe



01

WARUM NACHHALTIGES INVESTIEREN?



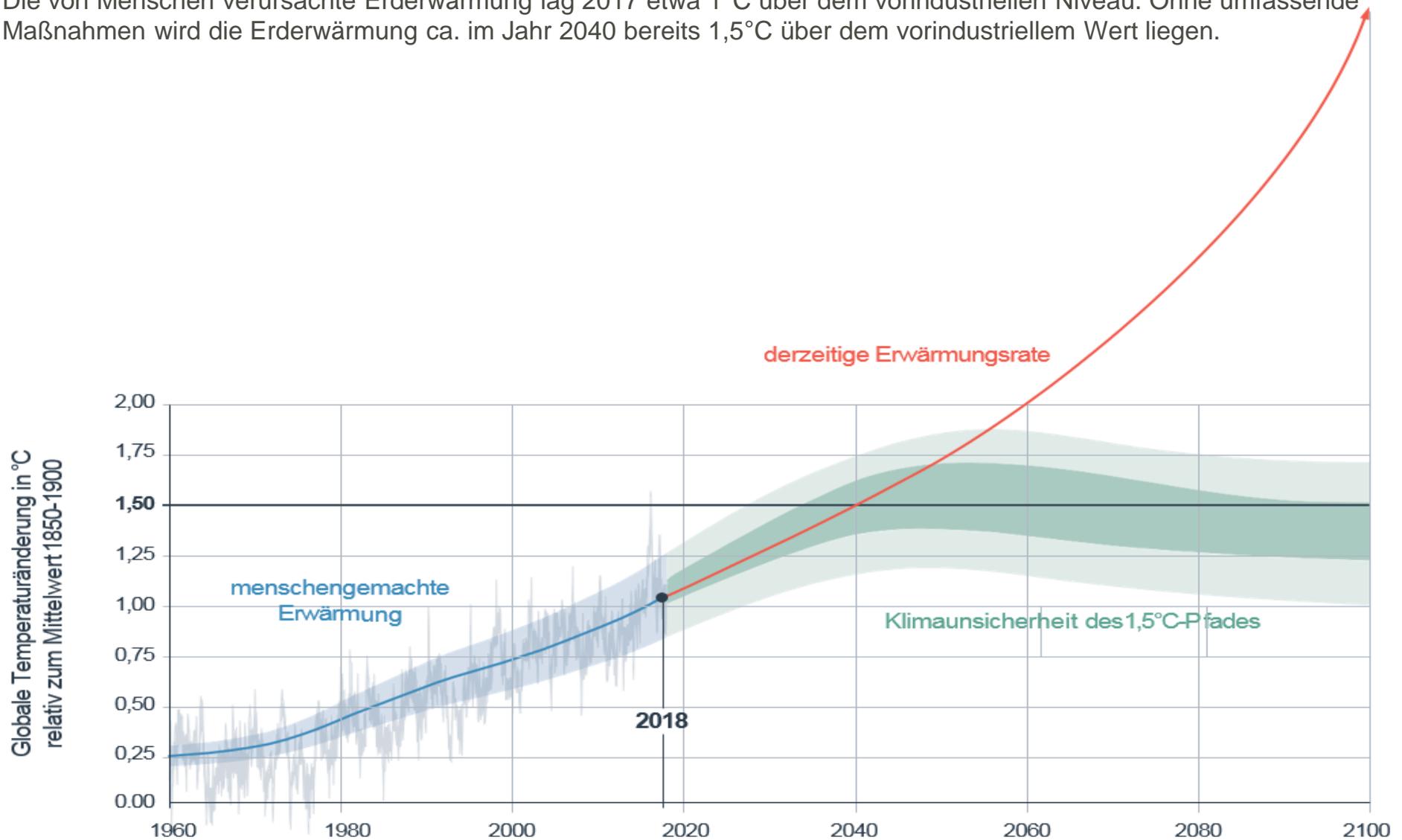
Nachhaltig ist eine Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht mehr befriedigen können. Dies bringt sowohl ökologische als auch soziale Herausforderungen mit sich.

BEISPIELE:

UMWELT		GESELLSCHAFT	
 	WASSER <ul style="list-style-type: none"> • 785 Millionen Menschen haben keinen Zugang zu Trinkwasser • Bis 2030 könnten 700 Millionen Menschen durch massiven Wassermangel vertrieben werden 		HUNGER <ul style="list-style-type: none"> • 821 Millionen Menschen weltweit litten 2017 an Hunger
	KLIMAERWÄRMUNG <ul style="list-style-type: none"> • Die weltweite Durchschnittstemperatur lag 2018 rund +1°C über dem vorindustriellen Referenzniveau 		BILDUNGSWESEN <ul style="list-style-type: none"> • 1 von 5 Kindern zwischen 6 und 17 Jahren besucht keine Schule
	VERKNAPPUNG VON RESSOURCEN <ul style="list-style-type: none"> • Die Bodenverschlechterung betrifft 1/5 der Erdoberfläche und das Leben von mehr als 1 Milliarde Menschen 		GLEICHSTELLUNG VON MÄNNERN UND FRAUEN <ul style="list-style-type: none"> • Frauen stellen 39% der Angestellten und 27% der Führungskräfte
	UMWELTVERSCHMUTZUNG <ul style="list-style-type: none"> • 2 Milliarden Menschen haben keinen Zugang zu Systemen der Abfallentsorgung 		



Die von Menschen verursachte Erderwärmung lag 2017 etwa 1°C über dem vorindustriellen Niveau. Ohne umfassende Maßnahmen wird die Erderwärmung ca. im Jahr 2040 bereits 1,5°C über dem vorindustriellen Wert liegen.





Veranschaulichung der Auswirkungen bei +1,5°C und bei +2°C

 <p>INTENSITÄT VON HITZEWELLEN</p>	 <p>STARKE REGENFÄLLE</p>	 <p>VERLUST VON BIODIVERSITÄT</p>	 <p>GETREIDEPFLANZEN</p>
<ul style="list-style-type: none"> Bei +1,5°C: maximale Temperatur um 3°C höher Bei + 2°C: maximale Temperatur um 4°C höher 	<p>Höheres Risiko bei + 2°C als bei +1,5°C in höheren Breitengraden der nördlichen Hemisphäre, in Ostasien und in Nordamerika</p>	<p>Verlust der Hälfte der natürlichen Habitate für...</p> <ul style="list-style-type: none"> 4% der Wirbeltiere bei +1,5°C vs. 8% bei + 2°C 6% der Insekten bei +1,5°C vs. 18% bei + 2°C 8% der Pflanzen bei +1,5°C vs. 16% bei + 2°C 	<p>Größerer Ertragsrückgang bei + 2°C, insbesondere im subsaharischen Afrika, in Südostasien und in Lateinamerika</p>
 <p>KORALLEN</p>	 <p>MEERESSPIEGELANSTIEG</p>	 <p>FISCHEREI</p>	 <p>ARKTISCHES MEEREIS</p>
<p>Zerstörung der Korallenriffe...</p> <ul style="list-style-type: none"> bis zu 70 - 90% bei +1,5°C bis zu 99% bei + 2°C 	<ul style="list-style-type: none"> Bei +1,5°C: im Jahr 2100 zwischen 26 cm und 77 cm höher als heute Bei + 2°C: 10 cm höher als bei +1,5°C, 10 Millionen Menschen zusätzlich betroffen 	<p>Verringerung des jährlichen Fischfangs:</p> <ul style="list-style-type: none"> um 1,5 Millionen Tonnen bei +1,5°C um mehr als 3 Millionen Tonnen bei + 2°C 	<ul style="list-style-type: none"> Bei +1,5°C: ein Mal pro Jahrhundert eisfrei Bei + 2°C: ein Mal pro Jahrzehnt eisfrei



Schon seit mehr als 30 Jahren ist sich die internationale Gemeinschaft der Notwendigkeit bewusst, ein Wirtschaftsmodell zu finden, das den Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung weltweit gerecht wird





Beim nachhaltigen Investieren werden die Kriterien der nachhaltigen Entwicklung auf Finanzanlagen angewendet. Ziel ist es, in Unternehmen zu investieren, die auf lange Sicht Wert schaffen und deren Handeln sich positiv auf alle Beteiligten (Mitarbeiter, Kunden, Aktionäre, Lieferanten) und die Umwelt auswirkt.

ESG – WAS IST DARUNTER ZU VERSTEHEN?

Environment (<i>Umwelt</i>)	Social (<i>Soziales</i>)	Governance
<ul style="list-style-type: none"> • CO2-Emissionen • Energiewende • Umweltverschmutzung • Entwaldung • Ressourcenverknappung • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Geschlechtergleichstellung • Profil des CEO • Zusammensetzung des Vorstands • Mitarbeiterbindung • Arbeitsbedingungen • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Rechte der Minderheitsaktionäre • Vergütungspolitik • Mitglieder des Vorstands • Korruptionsrisiken • ...

Die Einbeziehung von ESG-Faktoren in Anlageentscheidungen ermöglicht es Anlegern:

- aktiv auf eine nachhaltige Entwicklung hinzuwirken
- wesentliche Risiken und langfristige Wachstumschancen zu identifizieren



Über die Nachhaltigkeitsziele sollen die entscheidenden Weichen gestellt werden, um bis 2030 eine bessere und nachhaltigere Zukunft für alle zu erreichen. Gegenstand der Ziele sind die globalen Herausforderungen im Zusammenhang mit Armut, Ungleichheit, Klima, Umweltzerstörung, Wohlstand, Frieden und Gerechtigkeit.

NACHHALTIGKEITSZIELE





INVESTITIONSBEDARF

1.500 Mrd. € jährlich

sind weltweit notwendig, um die Klimaerwärmung auf unter 1,5°C zu begrenzen

270 Mrd. € jährlich

müssten in Europa investiert werden, um die bis 2030 gesetzten Ziele zu erreichen



Transport

~80 Mrd. €



Wasser und Abfall

~90 Mrd. €



Energie

~100 Mrd. €

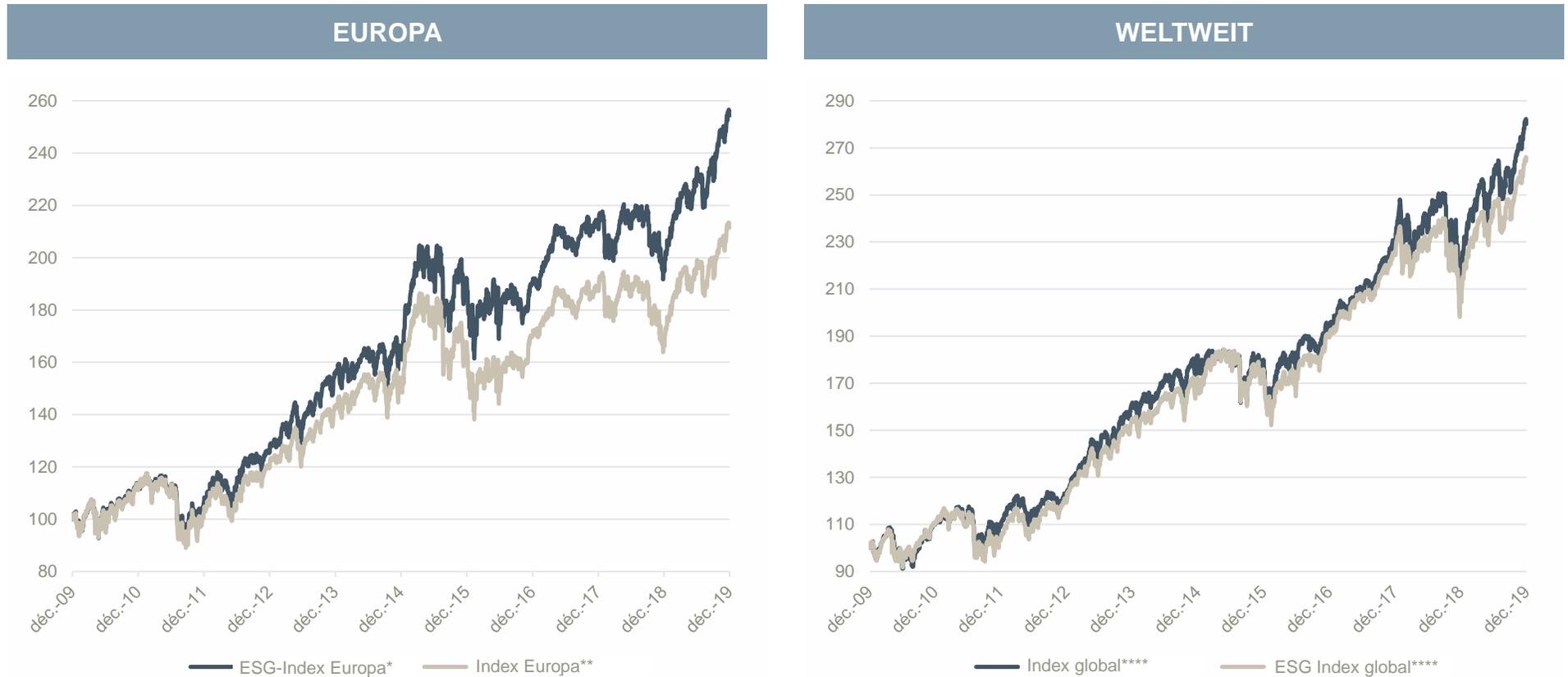
WACHSENDER MARKT

Prognostizierte jährliche Wachstumsrate am weltweiten Markt

Erneuerbare Energien	+8% CAGR* 2018-25
Energieeffizienz	+6% CAGR* 2018-2023
Nachhaltige Mobilität	+32% CAGR* 2017-25
Nachhaltige Landwirtschaft	+13% CAGR* 2017-25
Kreislaufwirtschaft	+10% CAGR* 2017-26

Sowohl in Europa als auch weltweit haben die ESG-Indizes in den letzten zehn Jahren besser abgeschnitten als ihre klassischen Pendanten

PERFORMANCE ÜBER 10 JAHRE: NACHHALTIGKEITSINDIZES UND IHRE PENDANTS IN EUROPA BZW. GLOBAL IM VERGLEICH

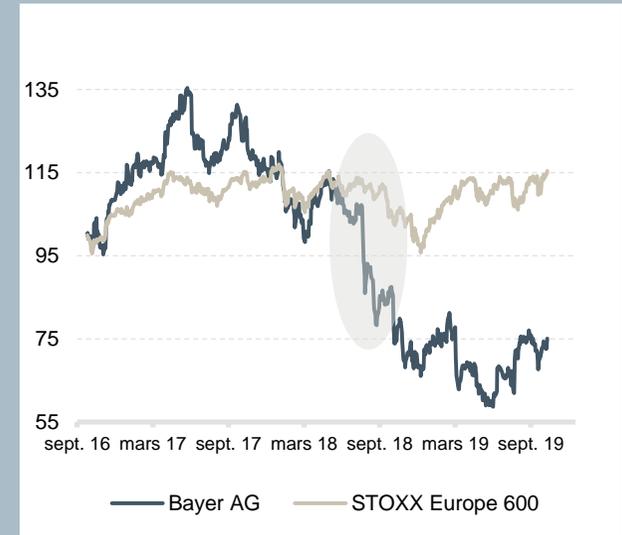
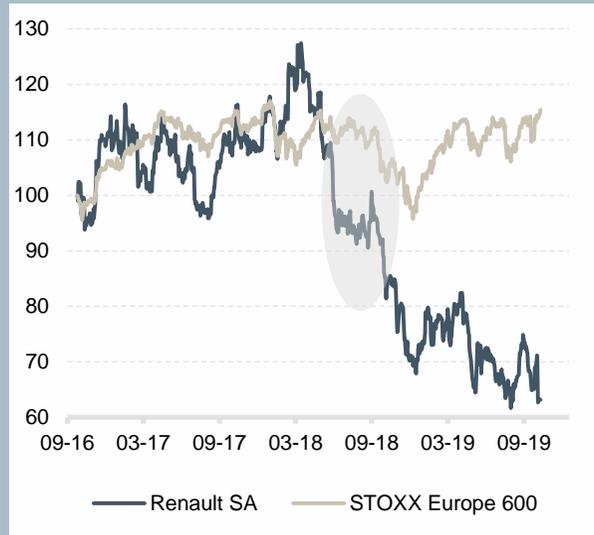


Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

*MSCI Europe SRI NR EUR, **MSCI Europe NTR, ***MSCI KLD 400 Social Index, ****MSCI World NTR | Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM, November 2019



Kontroversen wirken sich unmittelbar und substanziell auf den Börsenkurs auf



Am 20. April 2010 explodiert die Öl-Bohrplattform „Deepwater Horizon“. Schnell wird den Sicherheitsvorkehrungen von BP die Schuld gegeben. Zum ersten Mal wird ein Konzern für Umweltschäden zur Verantwortung gezogen. BP zahlt zwischen 2010 und 2015 Geldstrafen und Schadenersatz in Höhe von mehr als 50 Mrd. \$.

GROUPE RENAULT Im November 2018 wird Carlos Ghosn, Vorsitzender und CEO von Renault Nissan, am Flughafen Tokio im Rahmen von Ermittlungen wegen potenzieller Steuerhinterziehung festgenommen. Im Januar 2019 sieht er sich zum Rücktritt gezwungen. Im Juni 2019 fallen bei einer internen Revisionsprüfung in der niederländischen Tochtergesellschaft verdächtige Ausgaben auf.



Im Mai 2018 schließt Bayer die Übernahme von Monsanto ab, während noch mehrere Rechtsstreitigkeiten anhängig waren. Im Juni 2018 wird das Unternehmen zum ersten Mal, im März 2019 erneut verurteilt. Die Angst vor Sammelklagen nimmt zu. Im April 2019 stimmen 55% der Aktionäre gegen die Strategie der Konzernführung.

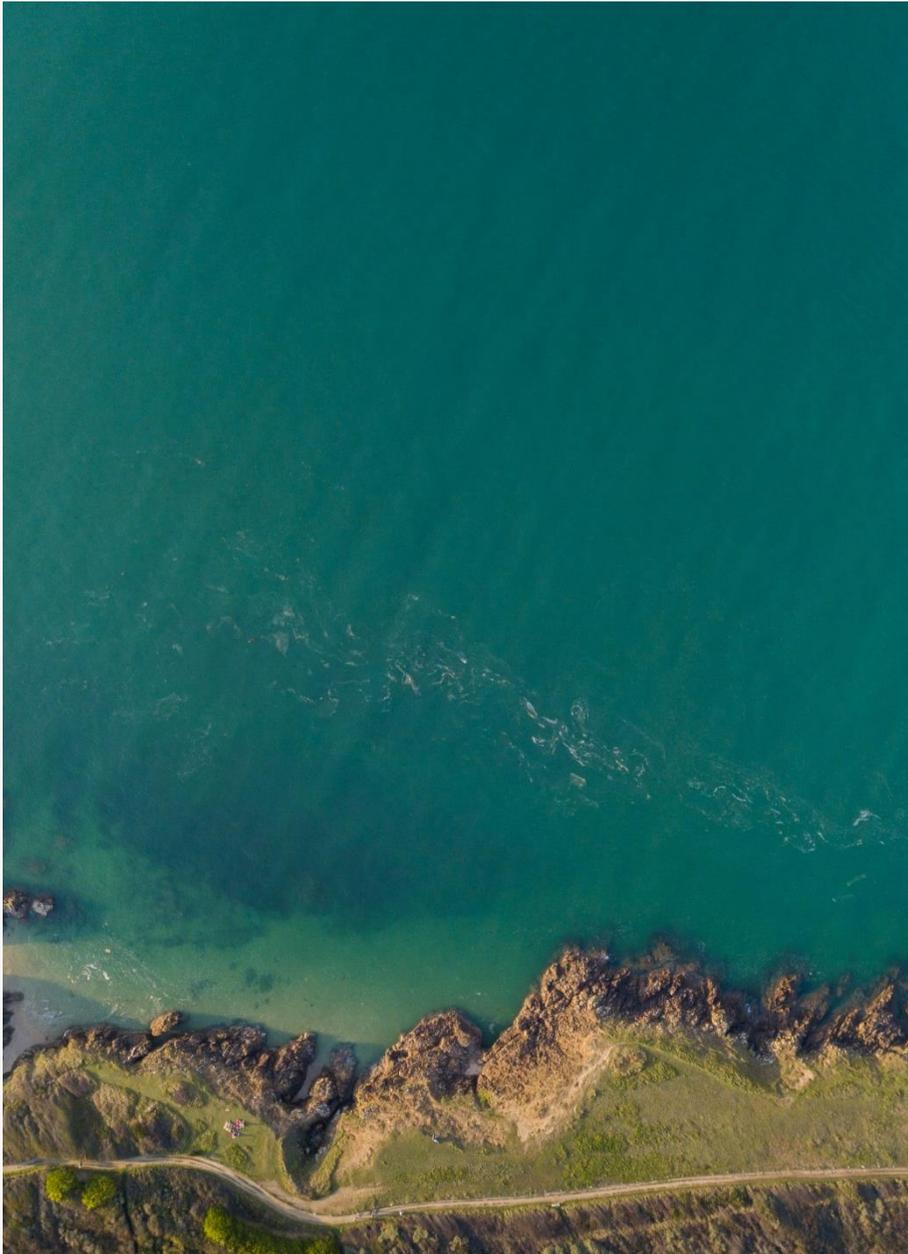
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Diese Emittenten stellen keine Anlageempfehlung dar.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM



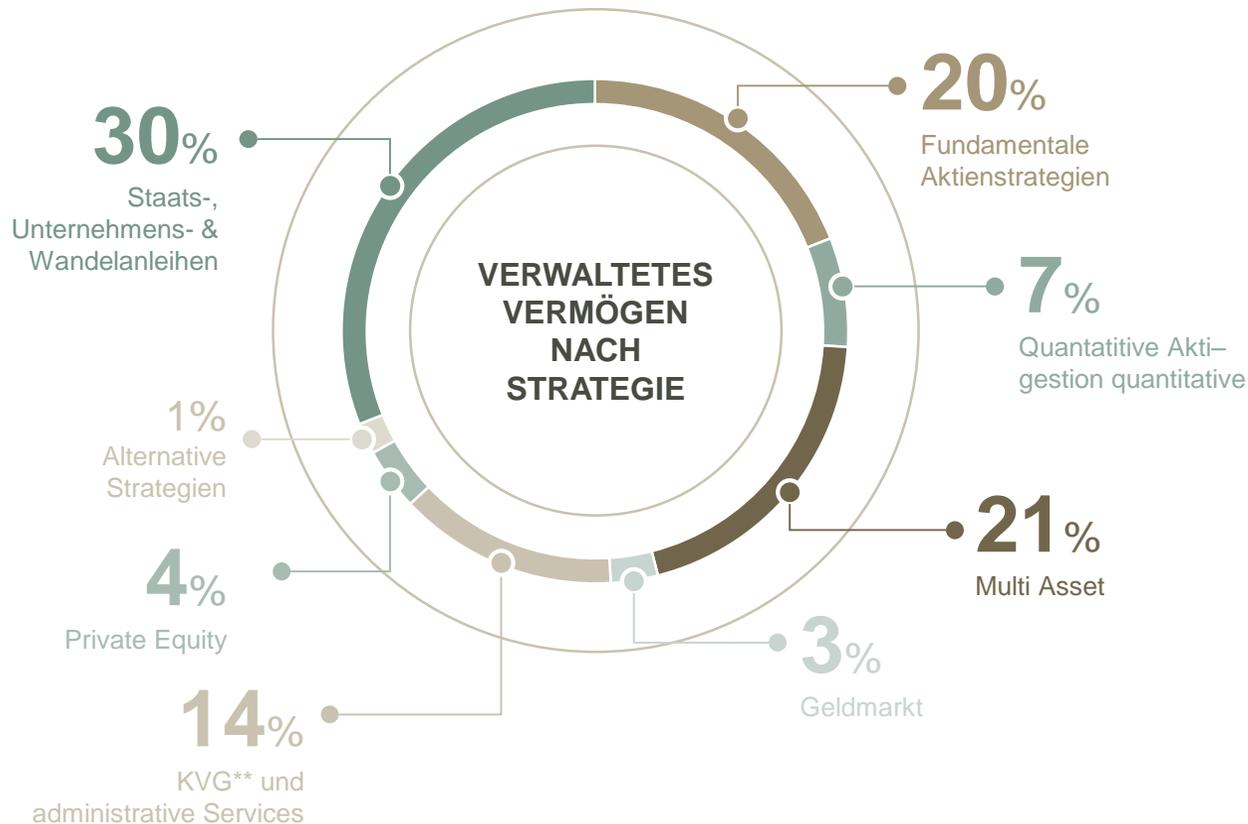
02

UNSER ANSATZ





Europäischer Spezialist für aktives Asset Management und Private Equity



60 Mrd. €* verwaltetes Vermögen	13,7 Mrd. € in nachhaltigen Fonds verwaltetes Vermögen
4 Investment- zentren: Paris, Düsseldorf, Frankfurt, Luxemburg	Seit 1969 in Deutschland 1989 in Frankreich
7 Repräsentanzen: Genf und Zürich (über ODDO BHF AG), Madrid***, Mailand***, Stockholm, Hongkong, Abu Dhabi	
60% institutionelle Kunden	64% unserer Publikumsfonds rangieren bei Morningstar im 1. oder 2. Quartil über 5 Jahre
40% Vertriebspartner	

(* davon € 2,2 Mrd. über ODDO BHF Private Equity I (** KVG: Kapitalverwaltungsgesellschaft für institutionelle Kunden (***) Niederlassungen)





Nicolas Jacob
Leiter ESG Research
ODDO BHF AM SAS
19 Jahre Investorenerfahrung



Simona Rizzuto
Analyste ESG
ODDO BHF AM SAS
3 Jahre Erfahrung im Asset Management



Valentin Pernet
ESG-Analyst
ODDO BHF AM GmbH
5 Jahre Investorenerfahrung



Analyste ESG
ODDO BHF AM GmbH
noch zu besetzen



ESG Integration Committee
ESG Sales & Marketing Committee

Global Co-CIO, ESG Research, Leiter der einzelnen Investmentbereiche, Vertrieb, Marketing, Compliance

UNSERE STÄRKEN

- Spezialisiertes Team, das allen Fondsmanagement-Teams mit seiner Expertise zur Verfügung steht
- Hauseigene ESG-Analyse-Plattform
- Pragmatischer Ansatz, der die Einbeziehung von ESG-Kriterien in unsere Investmentprozesse ermöglicht

UNSER TEAM

- 3 Asset-Management-Spezialisten
- ESG Integration Committee
- ESG Sales & Marketing Committee

UNSERE ERGEBNISSE

- Veröffentlichungen zu und Austausch über bewährte Praktiken des nachhaltigen Investierens
- PRI-Rating : A+ seit 10 Jahren
- Verwaltetes Vermögen von 13,7 Mrd. € in insgesamt 8 Strategien



Ein ganzheitlicher Ansatz

				 VOTE
ENGAGEMENT	EINBEZIEHUNG VON ESG-FAKTOREN	DIALOG MIT UNTERNEHMEN	KLIMAANSATZ	ABSTIMMUNGSPOLITIK
<ul style="list-style-type: none"> • Unterzeichner der Prinzipien für verantwortliches Investieren (PRI) seit 2010 • Verpflichtung zur Einhaltung der Ottawa Treaty 1997 und der Oslo Convention 2008 • Mitglied des FIR • Mitglied des FNG 	<ul style="list-style-type: none"> • Ein „Best-in-Universe“-Ansatz mit interner Ratingskala, basierend auf der Analyse von ESG-Faktoren • Rating hat direkten Einfluss auf die Portfoliokonstruktion mit Schwerpunkt auf den Aspekten Humankapital und Corporate Governance 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßiger Austausch mit Unternehmen • Beteiligung an der globalen Initiative Climate Action 100+ zum Zwecke des Dialogs mit den größten Treibhausgasemittenten 	<ul style="list-style-type: none"> • Quantitative Messung der CO2-Intensität • Qualitative Messung des Beitrags von Portfolios zur Energiewende, hin zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft 	<ul style="list-style-type: none"> • Konsequente Teilnahme an Abstimmungen mit besonderem Augenmerk auf der Analyse der Aspekte Corporate Governance und Humankapital

Wir haben fünf Säulen zum weiteren Ausbau unseres Ansatzes der ESG-Integration identifiziert, u.a. SRI Label. Unser Ziel ist es, im Bereich des nachhaltigen Investierens zu einer maßgeblichen Adresse zu werden



ESG-ABDECKUNG

- Abdeckung des Investmentuniversums von ODDO BHF AM durch unser haus-eigenes Modell
- Aktive Überwachung eines erweiterten Universums über einen externen ESG-Datenanbieter (Sustainalytics)



ESG-INTEGRATION

- Erweiterung der ESG-Integration auf weitere Expertisen (europäische Nebenwerte, Wandelanleihen, europäische quantitative Aktienstrategien, Private Equity, Hochzinsanleihen)
- ESG-Label für ausgewählte Publikumsfonds



KLIMASTRATEGIE

- Kontinuierliche Optimierung der Messung, inwieweit die Portfolios mit ESG-Integration mit dem 2°C-Klimaziel übereinstimmen



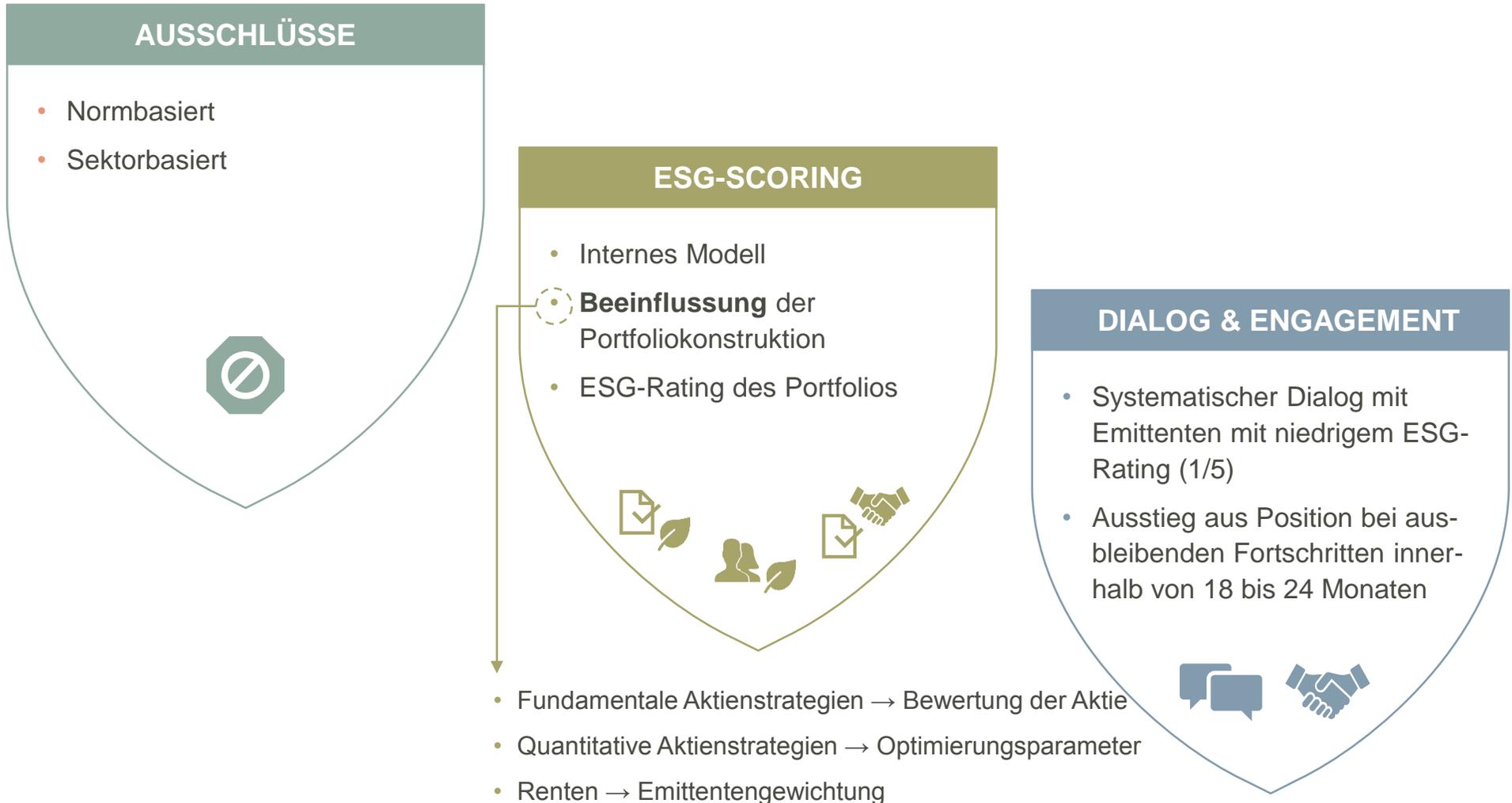
TRAINING & VERBREITUNG

- Interne Schulung der Investment-, Vertriebs- und Marketingteams
- Veröffentlichung von und Austausch über bewährte Praktiken im Bereich verantwortliches Investieren



BERICHTERSTATTUNG

- Klimaberichterstattung zu allen Fonds mit ESG-Integration





NORMBASIERTE AUSSCHLÜSSE

Ausschluss von Unternehmen, die bestimmte internationale Standards nicht erfüllen

- Chemische Waffen (Paris, 1993)
- Antipersonenminen (Ottawa, 1997)
- Streubomben (Oslo, 2008)

- Verstoß gegen internationale Konventionen (UN Global Compact)



SEKTORBASIERTE AUSSCHLÜSSE

Vollständiger oder Teilausschluss bestimmter Sektoren oder Aktivitäten anhand ethischer Kriterien

- Tabak
- Alkohol
- Kohle
- Glücksspiel
- Rüstung
- Kernkraft
- ...





„BEST-IN-CLASS“
<ul style="list-style-type: none">• Relativer Ansatz:<ul style="list-style-type: none">• Fokus auf Unternehmen mit Top-Rating aus dem jeweiligen Sektor• Sehr stark „benchmark-getriebener“ Ansatz• Ausgelegt auf ein Anlageuniversum aus Standardwerten
Relevanz / Impact:
Begrenzt

„BEST-IN-UNIVERSE“
<ul style="list-style-type: none">• Absoluter Ansatz:<ul style="list-style-type: none">• Präferenz für Unternehmen mit Top-Rating innerhalb des gesamten Anlageuniversums• Stark bottom-up-orientierter Stock-Picking-Ansatz: eingehende Analyse und sorgfältige Auswahl der Titel• Vermeidung eines Größen- oder Informationsbias
Relevanz / Impact:
Signifikant 





UMWELT	SOZIALES	GOVERNANCE
<ul style="list-style-type: none"> • Umweltmanagementsysteme • Umweltchancen • Umweltrisiken 	<ul style="list-style-type: none"> • Regulierung • Betriebsgenehmigung/ Reputation • Humankapital (30%) • Soziales Ökosystem 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltigkeitsstrategie • Corporate Governance (25%) • Geschäftsethik
10% bis 30%	40% bis 50%	30% bis 45%

Finaler ESG-Score von maximal 100



Interne ESG-Ratingskala zur Messung des „Ausführungsrisikos“



Hohes Risiko sehr chancenreich
 ----->



UNSER ANALYSERASTER: 4 ANALYSEACHSEN

1 CEO

- Profil
- Nachfolgeregelung
- Vision und Führung

2 Executive Committee

- Größe
- Zusammensetzung und Funktionsweise (kognitive Diversität)
- Steuerung von Reorganisationen
- Integration von Zukäufen
- Kapitalbeteiligung

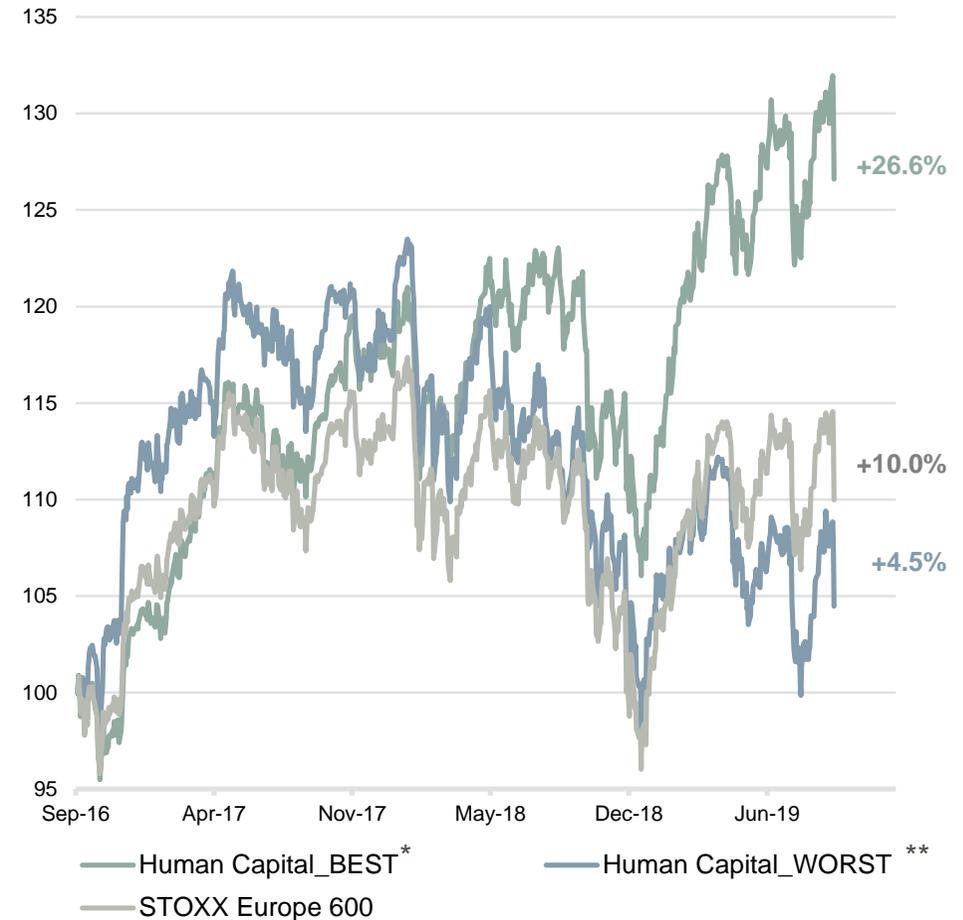
3 Organisation / mittlere Führungsebene

- Komplexität
- Fähigkeit zu organischem Wachstum
- Innovationsstärke

4 Personalführung

- Dysfunktionen und soziale Risiken
- Personalpolitik (Geschlechtergleichstellung, Fluktuation, Weiterbildung, Arbeitsvorfälle ...)
- Produktivität
- Mitarbeiterbeteiligung

EIN NACH UNSERER ANALYSE ZENTRALER PERFORMANCE-FAKTOR



* Stichprobe aus 118 Gesellschaften, die nach unserem Modell die Bestnote im Hinblick auf den Faktor „Humankapital“ erhalten haben | ** Stichprobe aus 103 Gesellschaften, die von unserem Modell im Hinblick auf den Faktor „Humankapital“ am schlechtesten bewertet wurden

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.



UNSER ANALYSERASTER: 4 ANALYSEACHSEN

1 Rechte von Minderheitsaktionären

- „One share / One vote“ (eine Stimme / eine Aktie)
- „Poison Pill“ (Maßnahmen zur Abwehr von Übernahmen)

2 Oberste Führungsebene

- Aufgabentrennung
- Nachfolgeregelung
- Vergütungspolitik

3 Aufsichtsrat

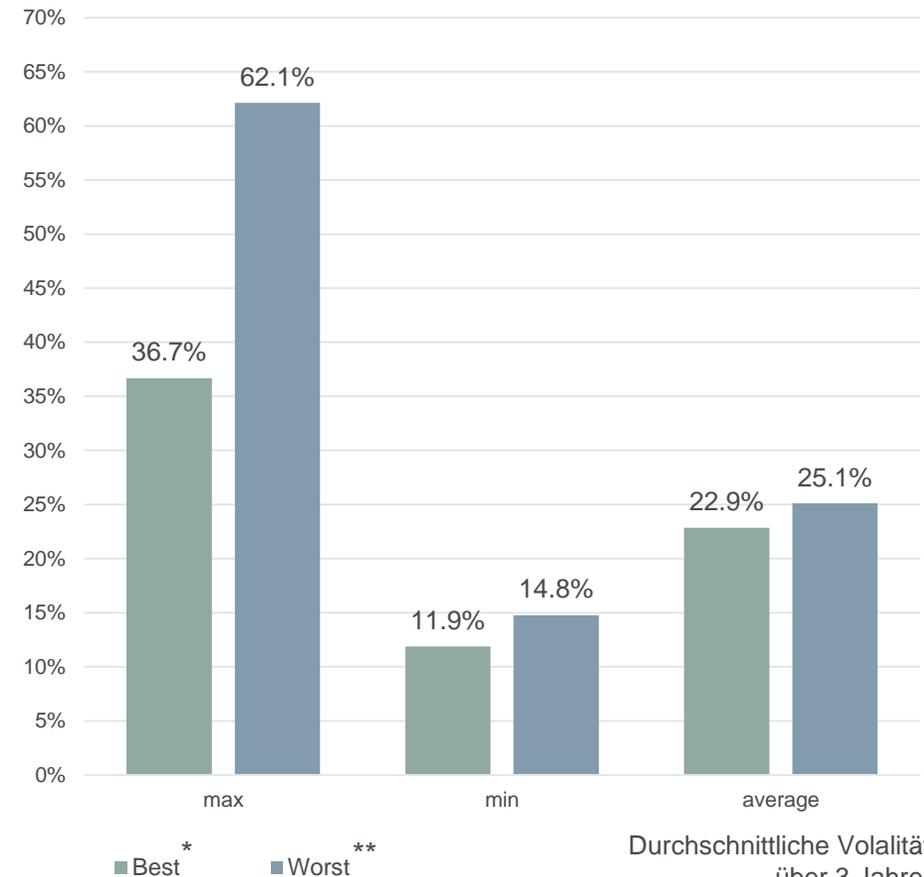
- Unabhängigkeit in %
- Zusammensetzung & Erfahrung
- Ausschüsse

4 Interne Revision & Finanzberichterstattung

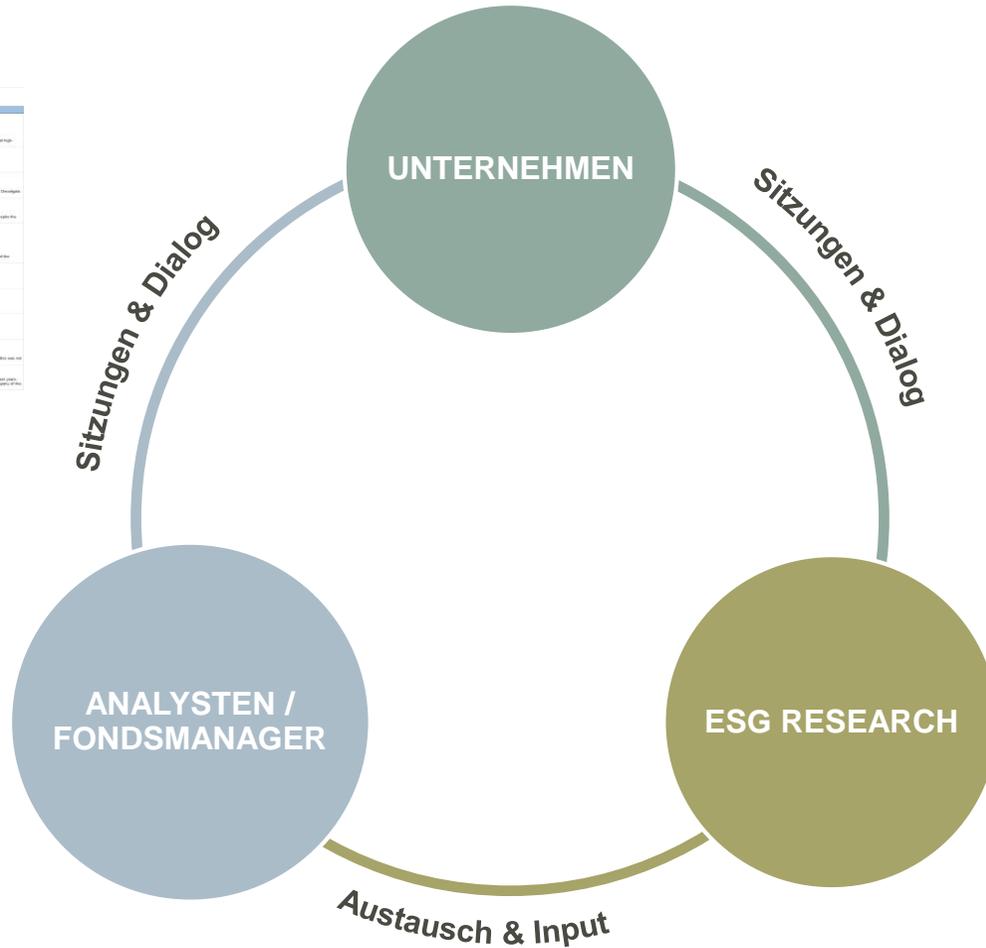
- Diskussionen/Unregelmäßigkeiten betreffend die Bilanzierung
- %-Anteil sonstiger Honorare (d.h. ohne Prüfungsgebühren)
- Zugang zur obersten Führungsebene
- Ergebnis- & Gewinnwarnungshistorie

ZENTRALER FAKTOR ZUR RISIKOMINIMIERUNG

3-Jahres-Volatilität



Quelle: ODDO BHF AM SAS, Factset per 30.09.2019 | * 129 Unternehmen | ** 79 Unternehmen



Criteria	Definition	Weight	Score	Comment
ESG profile	Ability to identify risks and opportunities and the way the company has responded to them. We assess the company's ESG performance based on its ESG profile.	100	100	Company has a strong ESG profile and is well positioned to manage ESG risks and opportunities.
Organization of the board	Structure of the board of directors and the way the company has responded to it.	100	100	Board structure is sound and the company has responded well to it.
Vision & leadership	Clarity of the company's vision and the way the company has responded to it.	100	100	Company has a clear vision and is well positioned to manage ESG risks and opportunities.
Integration of ESG	Integration of ESG into the company's strategy and the way the company has responded to it.	100	100	ESG is well integrated into the company's strategy and the company has responded well to it.
Integration of operations	Integration of ESG into the company's operations and the way the company has responded to it.	100	100	ESG is well integrated into the company's operations and the company has responded well to it.
Materiality of the company	Materiality of ESG issues for the company and the way the company has responded to it.	100	100	Company has a strong understanding of ESG materiality and has responded well to it.
Human capital	Human capital management and the way the company has responded to it.	100	100	Company has a strong understanding of human capital and has responded well to it.
Product innovation	Product innovation and the way the company has responded to it.	100	100	Company has a strong understanding of product innovation and has responded well to it.
Financial performance	Financial performance and the way the company has responded to it.	100	100	Company has a strong understanding of financial performance and has responded well to it.

QUALITY OF MANAGEMENT & HUMAN RESOURCES	ESG	ESG	ESG	ESG	ESG
ESG profile	100	100	100	100	100
Organization of the board	100	100	100	100	100
Vision & leadership	100	100	100	100	100
Integration of ESG	100	100	100	100	100
Integration of operations	100	100	100	100	100
Materiality of the company	100	100	100	100	100
Human capital	100	100	100	100	100
Product innovation	100	100	100	100	100
Financial performance	100	100	100	100	100



SENSIBILISIERUNG

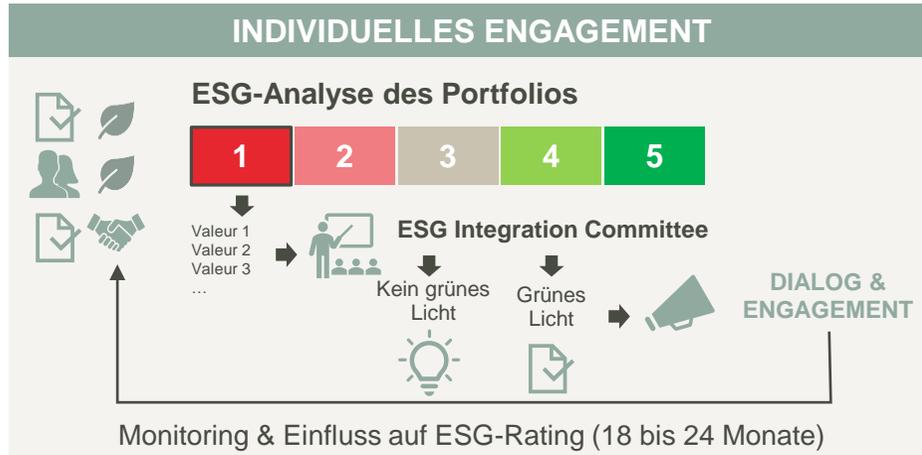
- Analyse der Ausrichtung unserer Portfolios im Hinblick auf langfristige Klimaszenarien. Kommunikation dieser Analysen an die Fondsmanagement-Teams, um diese für die Bedeutung der Einbeziehung dieser Kriterien in die Portfolioverwaltung zu sensibilisieren

DIALOG & ENGAGEMENT

- Politik des Dialogs und des aktiven Engagements bei Unternehmen zu Umweltthemen

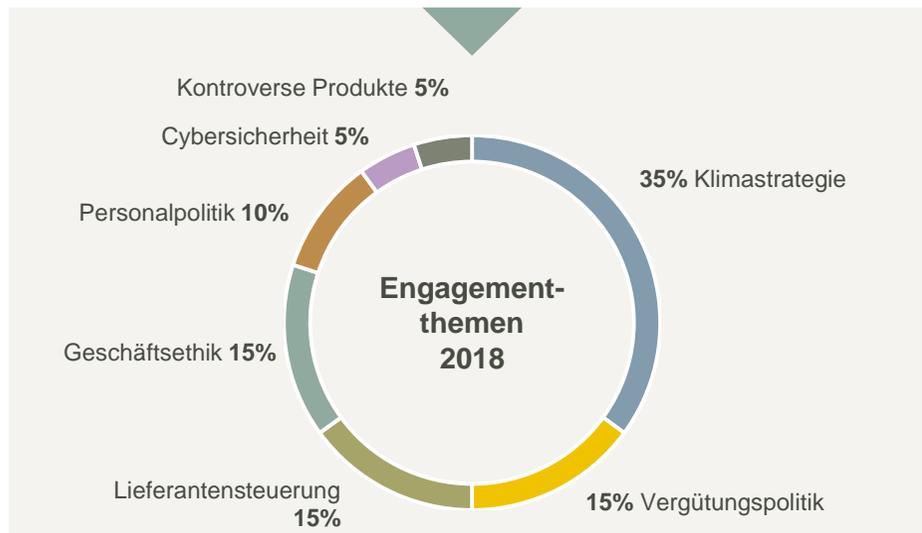
AUSSCHLUSS

- Ausschlusspolitik mit Fokus auf dem Faktor Kohle aufgrund deren hohen Beitrag zu den weltweiten CO₂-Emissionen und den vielen damit verbundenen negativen Auswirkungen



GEMEINSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Hierbei handelt es sich um eine 2017 beim One Planet Summit gestartete Initiative. Sie ist auf einen Zeitraum von 5 Jahren angelegt und hat zum Ziel, mit den weltgrößten Treibhausgas-emittenten verstärkt in den Dialog zu treten.



ArcelorMittal

Nach Teilnahme der in der CA100+ Initiative zusammengeschlossenen Investoren an der Hauptversammlung im Mai 2019 hat ArcelorMittal seinen ersten Carbon Action-Bericht veröffentlicht und sich dazu verpflichtet, in Europa bis 2050 CO2-Neutralität zu erreichen

MAERSK

A.P. Moeller Maersk gab Dezember 2018 seine Absicht bekannt, bis 2050 im Einklang mit dem Pariser Abkommen CO2-Neutralität zu erreichen. Der Konzern verkündete überdies einen Plan, bis 2030 CO2-neutrale wirtschaftlich rentable Schiffe zu entwickeln

Die Nennung dieser Emittenten stellt keine Anlageempfehlung dar.



AKTIENFONDS			
Fonds		Eckdaten	Was macht diesen Fonds nachhaltig?
ODDO BHF Avenir Europe Europäische Aktien kleiner und mittlerer Kapitalisierung		①②③④⑤⑥⑦ ¹ Verw. Vermögen: 3.100 Mio. € ★★ ★★ ² Auflegungsjahr: 1999	Die Einbeziehung von ESG-Kriterien wirkt sich direkt auf die Portfoliokonstruktion aus. Der Fonds schließt insbesondere Kohle, Atomenergie, Tabak, Glücksspiel und Alkohol aus. Aktives Engagement mittels Dialog mit Unternehmen.
ODDO BHF Avenir Euro Aktien der Eurozone kleiner und mittlerer Kapitalisierung		①②③④⑤⑥⑦ ¹ Verw. Vermögen: 529 Mio. € ★★ ★★ ² Auflegungsjahr: 1985	Die Einbeziehung von ESG-Kriterien wirkt sich direkt auf die Portfoliokonstruktion aus. Der Fonds schließt insbesondere Kohle, Atomenergie, Tabak, Glücksspiel und Alkohol aus. Aktives Engagement mittels Dialog mit Unternehmen.
ODDO BHF Avenir Französische Aktien kleiner und mittlerer Kapitalisierung		①②③④⑤⑥⑦ ¹ Verw. Vermögen: 832 Mio. € ★★ ★★ ★★ ² Auflegungsjahr: 1992	Die Einbeziehung von ESG-Kriterien wirkt sich direkt auf die Portfoliokonstruktion aus. Der Fonds schließt insbesondere Kohle, Atomenergie, Tabak, Glücksspiel und Alkohol aus. Aktives Engagement mittels Dialog mit Unternehmens.
ODDO BHF Génération Europäische Aktien, Familienunternehmen		①②③④⑤⑥⑦ ¹ Verw. Vermögen: 651 Mio. € ★★ ★★ ² Auflegungsjahr: 1996	Die Einbeziehung von ESG-Kriterien wirkt sich direkt auf die Portfoliokonstruktion aus. Der Fonds schließt insbesondere Kohle, Atomenergie, Tabak, und Glücksspiel aus. Aktives Engagement mittels Dialog mit Unternehmen.
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders Europäische Aktien, die in Bezug auf verantwortliche Grundsätze führend sind	 	①②③④⑤⑥⑦ ¹ Verw. Vermögen: 26 Mio. € ★★ ★★ ★★ ² Auflegungsjahr: 2002	Die Einbeziehung von ESG-Kriterien wirkt sich direkt auf die Portfoliokonstruktion aus. Der Fonds schließt insbesondere Kohle, Atomenergie, Tabak, Glücksspiel, Alkohol, Waffen, Pornografie, Schiefergas, GVO, Pestizide und die stärksten Kontroversen in Bezug auf den Globalen Pakt der Vereinten Nationen aus. Aktives Engagement mittels Dialog mit Unternehmen.

Alle vorstehenden Fonds unterliegen einem Kapitalverlustrisiko. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung und kann im Zeitverlauf schwanken.

1 Synthetischer Risiko- und Ertragsindikator in einer Spanne von 1 (geringstes Risikoniveau) bis 7 (höchstes Risikoniveau). Dieser Indikator wird entsprechend geändert, wenn sich Änderungen im Risiko- und Ertragsprofil des Fonds ergeben

2 Morningstar Sterne: Historische Daten , Morningstar™-Rating Anteilklasse CR-EUR zum 31.12.2019: Entsprechende Kategorien: Equities Europe Flex Cap / Equities Eurozone Mid Cap / Equities France Small and Mid Cap / Equities Eurozone Euro Flex Cap / Europe Large-Cap Blend Equity. Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.12.2019



RENTENFONDS			
Fonds		Eckdaten	Was macht diesen Fonds nachhaltig?
<p>ODDO BHF Euro Corporate Bond Bonitätsstarke Unternehmensanleihen aus der Eurozone</p>		<p>① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦¹ Verw. Vermögen: 496 Mio. € ★★★² Auflegungsjahr: 2002</p>	<p>Die Einbeziehung von ESG-Kriterien wirkt sich auf die Gewichtung der Emittenten im Portfolio aus. Aktives Engagement mittels Dialog mit Unternehmen.</p>
<p>ODDO BHF Green Bond Unternehmensanleihen aus der Eurozone, die der Finanzierung nachhaltiger Projekte dienen</p>		<p>① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦¹ Verw. Vermögen: 121 Mio. € ★★★² Auflegungsjahr: 1984</p>	<p>Mindestanteil grüner Anleihen: 51%. Ergänzende Diversifikation durch Emittenten mit hohem ESG-Rating (max. 30%) und grüne Anleihen außerhalb des Euroraums, die eine Mindest-Score im Bereich Umwelt erreichen müssen. Aktives Engagement mittels Dialog mit Unternehmen.</p>
<p>ODDO BHF European Convertible Moderate In europäische Wandelanleihen investierender Fonds</p>		<p>① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦¹ Verw. Vermögen: 87 Mio. € ★★★² Auflegungsjahr: 2000</p>	<p>Die Einbeziehung von ESG-Kriterien wirkt sich auf die Gewichtung der Emittenten im Portfolio aus. Durchschnittlicher Score des Portfolios von 3 oder höher gemäß der ESG-Ratingskala. Hierdurch reduziert sich das Anlageuniversum des Fonds um mehr als 20%. Aktives Engagement mittels Dialog mit Unternehmen.</p>

Alle vorstehenden Fonds unterliegen einem Kapitalverlustrisiko. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung und kann im Zeitverlauf schwanken.

1 Synthetischer Risiko- und Ertragsindikator in einer Spanne von 1 (geringstes Risikoniveau) bis 7 (höchstes Risikoniveau). Dieser Indikator wird entsprechend geändert, wenn sich Änderungen im Risiko- und Ertragsprofil des Fonds ergeben

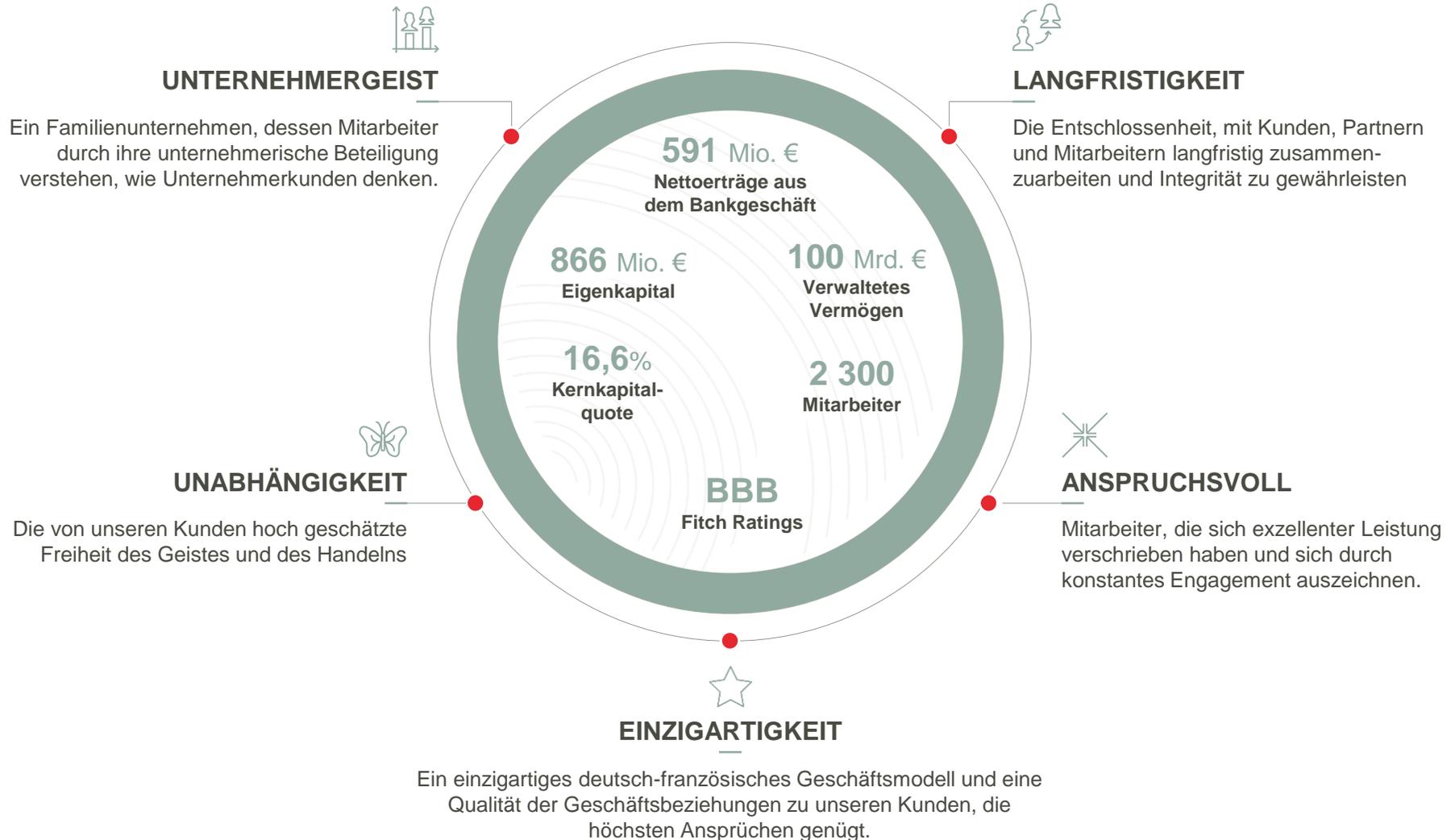
2 Morningstar Sterne: Historische Daten, Morningstar™-Rating Anteilklasse CR-EUR zum 31.12.2019: Entsprechende Kategorien: EUR Corporate Bond / Global Bonds / Convertibles Europe

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.12.2019



03

DAS ENGAGEMENT DER ODDO BHF GRUPPE





ASSET MANAGEMENT

Vermögensverwaltung

- Aktien – fundamental-basierte und quantitative Strategien
- Künstliche Intelligenz – globale Aktienfonds mit Themenfokus
- Multi-Asset-Strategien
- Renten und Geldmarkt
- Private Equity und Private Debt
- Nachhaltiges Investieren

Unabhängige Finanzberater (IFA)

- Lebensversicherung
- Altersvorsorge und Mitarbeitersparpläne
- Wertpapierdepots und frz. Aktiensparpläne (PEA)



PRIVATE WEALTH MANAGEMENT

- Verwahrplattformen
- Finanzierungslösungen
- Anlagelösungen
- Estate Planning
- Family-Office-Dienstleistungen



CORPORATES & MARKETS

- Research und Brokerage
- Corporate Finance
- International Banking
- Devisenhandel
- Metallhandel





Durch ihre Zusammenarbeit tragen der Stiftungsfonds ODDO BHF Agir pour demain und die BHF Bank Stiftung in Deutschland und in Frankreich zur Förderung der Werte unsere Gruppe bei. Unser Ziel: Unsere Kunden und Mitarbeiter größtmöglich in unsere Initiativen einbinden.



HUMANITÄRE NOTSITUATIONEN

Partnerschaft mit Ärzte ohne Grenzen (Frankreich):
Interner Spendenaufruf (Beispiele: Zyklon Idai 2019, Tschad 2018, Mali in 2017),
Solidaritätsläufe...



MEDIZINISCHE FORSCHUNG

Partnerschaft mit der Stiftung zur Erforschung der Alzheimer-Krankheit



EDUCATION

- Finanzierung der Ecole Frédéric OZANAM, einer Schule in benachteiligten Vierteln im Norden von Marseille. Rund ein Dutzend unserer Kunden unterstützen dieses Schul-projekt ebenfalls
- Deutsch-französisches Jugendprojekt „Jeunesse et Résistances“ (Jugend und Widerstand)



CHRISTOPHE ROUX

Stiftungskoordinator, ODDO BHF Agir pour demain
christophe.roux@oddo-bhf.com



KÜNSTLERISCHE PROJEKTE MIT SOZIAL-POLITISCHEM HINTERGRUND:

- Festival „UNART Performance“: Von Jugendlichen verfasste und aufgeführte Kunst-Performances aus allen Bereichen (Theater, Tanz, Musik ...)
- Festival „Frankfurter Positionen“: Alle zwei Jahre stattfindendes interdisziplinäres Kunstfestival (Kino, bildende Kunst, Lesungen, Musik, Kunst-Performances ...)
- Unterstützung von Organisationen, die sich der Förderung von Kunst, jungen Menschen und Senioren und sozialer Gerechtigkeit widmen, sowie von karitativen Vereinigungen



SIGRID SCHERER

Projektleitung, BHF Bank Stiftung
sigrid.scherer@oddo-bhf.com



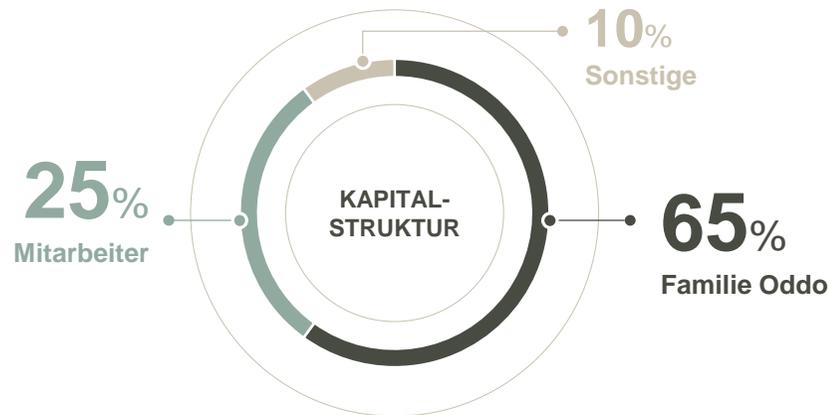
				
<h3>Dienstreisen</h3>	<h3>Getränke</h3>	<h3>Wasser</h3>	<h3>Abfall</h3>	<h3>Papier</h3>
<ul style="list-style-type: none"> • Reiserichtlinie: Zug als Verkehrsmittel erster Wahl • Dienstwagen: Einführung eines CO₂-Bonus/Malus in der Richtlinie (in Arbeit) 	<ul style="list-style-type: none"> • Plastikbecher ersetzt durch individuelle Eco-Tassen • Maschinen für gemahlene Kaffee in den Aufenthaltsräumen (Vermeidung von Kaffeekapseln aus Aluminium) 	<ul style="list-style-type: none"> • Plastikflaschen ersetzt durch Glasflaschen in Empfangsbereichen • Effizientes Wassermanagement 	<ul style="list-style-type: none"> • In Frankreich: Aktuelle Testphase mit Abfallsystemen zur besseren Mülltrennung und Reduzierung der Abfallmenge • In Deutschland: Abfälle werden bereits zentral sortiert und behandelt 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwarz/weiß- und beidseitiger Druck bereits standardmäßig vorgelegt. Richtlinie zur Reduzierung der Zahl der Drucker. Nutzung von Recyclingpapier • Elektronische Rechnungen
				
<h3>Strom</h3>	<h3>Heizung</h3>	<h3>Reinigung</h3>	<h3>Büroräume</h3>	
<ul style="list-style-type: none"> • Initiativen zur Senkung des Stromverbrauchs (automatische Abschaltung der Beleuchtung am Abend, Bewegungsmelder,...) • Abschluss von Ökostromverträgen (in Arbeit) 	<ul style="list-style-type: none"> • Teilweise Nutzung von geothermischer Wärme oder aus Abfall gewonnener Energie • Nutzung von Fernwärme zur Reduzierung der CO₂-Emissionen 	<ul style="list-style-type: none"> • Vereinbarung mit den Reinigungsfirmen über die ausschließliche Nutzung ökologischer und umweltfreundlicher Produkte (« SAMSIC ») 	<ul style="list-style-type: none"> • Festlegung moderner Arbeitsstandards für eine effizientere Nutzung von Büroflächen 	<div data-bbox="1632 1096 1742 1200" data-label="Image"> </div> <p data-bbox="1632 1218 1939 1293"> ODILE JOURNY Leiterin Personalentwicklung odile.journy@oddo-bhf.com </p>



Die Gruppe stützt sich im HR-Bereich auf fünf Säulen, um die nachhaltige Entwicklung ihrer Mitarbeiter zu unterstützen

UNSERE PARTNERSCHAFTLICHE STRUKTUR FÖRdert EINE LANGFRISTIGE PERSPEKTIVE

Das partnerschaftliche Beteiligungsmodell, **das allen Mitarbeitern offensteht**, ist ein wichtiger Garant für wechselseitiges Engagement und eine solide Basis für unsere langfristige Weiterentwicklung.



UNTERSTÜTZUNG VON MITARBEITERN MIT BEHINDERUNG, REKRUTIEREN, SENSIBILISIEREN & SCHULEN

- Mission Handicap: Ein Ausschuss bestehend aus 21 Mitarbeitern aus allen Geschäftsbereichen der Gruppe
- 50 Mitarbeiter mit Behinderung profitieren von einer Anpassung des Arbeitsplatzes an ihre jeweilige Situation

OPTIMIERUNG DER ALTERSPYRAMIDE

- Bildung gemischter Teams
- Nachfolgeplanung
- Gewinnung und Bindung junger Talente

42,3
Durchschnittsalter
der Mitarbeiter

GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG

4 Hebel

- Engagement der Geschäftsführung
- Sensibilisierung der Führungskräfte
- Neue HR-Prozesse
- Coaching weiblicher Talente

FORTBILDUNG

- 2019 erhielten 1.097 Mitarbeiter Schulungen
- Schwerpunktlegung auf der Entwicklung von Führungskompetenzen



	Dez. 2019	Dez. 2018	Trend
UMWELT			- -/+ +
Papierverbrauch pro VZÄ* (in Blattanzahl)	4 888	5 950	
Stromverbrauch pro VZÄ*	6 918	9 582	
SOZIALES			
Unterstützung von Menschen mit Behinderung: % der erfüllten Anträge	100%	100%	
% der Gesamtzahl der im Laufe des Jahres geschulten Mitarbeiter	Frankreich: 82% Deutschland: 52%	Frankreich: 77% Deutschland: 46%	
% der an den Aktivitäten des Stiftungsfonds beteiligten Mitarbeiter	8%	7%	
NACHHALTIGE ANLAGEN			
% des verwalteten Vermögens, das nach ESG-Kriterien investiert ist	23%	12%	

*VZÄ=: Vollzeitäquivalente | Quelle: ODDO BHF, 2019



ANHANG



	Labels	Governance	Art des Siegels	Anzahl Fonds	Verw. Vermögen (Mrd. €)
SRI	 Label ISR (Frankreich)	Unabhängiger, vom Finanzministerium unterstützter Ausschuss	Investmentprozess mit ESG-/SRI-Ansatz: Anwendung der ESG-Analyse auf mindestens 90% des Portfolios. Eingrenzung des Anlageuniversums um 20%. Deutlich besseres durchschnittliches ESG-Rating als das des Ausgangsuniversums	321	121
	 FNG-Siegel (Deutschland, Schweiz & Österreich)	Universität Hamburg / externes Multi-Stakeholder-Komitee	Investmentprozess mit ESG-/SRI-Ansatz basierend auf normbasierten und sektorbezogenen Ausschlüssen (Punktesystem). ESG-Analyse von 100% des Portfolios	104	30
	 LuxFLAG ESG (Luxemburg)	LuxFLAG, unabhängige Labelling-Agentur für den Finanzsektor in Luxemburg	Investmentprozess mit ESG-/SRI-Ansatz auf Basis einer klar festgelegten ESG-Strategie (Best-in-Universe, Best-in-Class,...). Anwendung der ESG-Analyse auf 100% des Portfolios	82	34
	 Towards Sustainability (Belgique)	Febelfin, der belgische Verband für den Finanzsektor	Anwendung von Qualitätsstandards auf das Portfolio: Mindestanforderungen an den Investmentprozess (Nachhaltigkeit, Transparenz, Informationen, Überwachung sowie normbasierte und sektorbezogene Ausschlüsse). Anwendung der ESG-Analyse auf 100% des Portfolios.	271	125
	 Umweltzeichen (Österreich)	Umweltministerium	Investmentprozess mit ESG-/SRI-Ansatz: Verpflichtende Einbeziehung von ESG-Kriterien – es kann in weniger als 50% des Anlageuniversums investiert werden. Normbasierte und sektorbezogene Ausschlüsse	123	15
Grüne Finanzanlagen	 Nordic Swan Ecolabel (Nordische Länder)	Von den Regierungen der nordischen Länder beauftragter Ausschuss	Investmentprozess mit ESG-/SRI-Ansatz mit klimabezogenen Ausschlüssen und Umweltberichten (Punktesystem). Anwendung der ESG-Analyse auf 90% des Portfolios. Mehr als 50% des Fonds sind investiert in Titel mit „konsequenten ESG-Praktiken“. Normbasierte und sektorbezogene Ausschlüsse	32	10
	 LuxFLAG Environment (Luxemburg)	LuxFLAG	Themenfokussierte Anlagen und ESG-Kriterien. Mindestschwellen auf Unternehmens- (mindestens 20% des Umsatzes aus umweltfreundlichen Aktivitäten) und Portfolioebene (75% grüne Unternehmen)	9	7
	 LuxFLAG Climate Finance (Luxemburg)	LuxFLAG	Themenfokussierte Anlagen und ESG-Kriterien. Klimabezogene Ausschlüsse. Mindestschwellen auf Unternehmens- (mindestens 50% des Umsatzes aus umweltfreundlichen Aktivitäten) und Portfolioebene (75% grüne Unternehmen).	3	1
	 Greenfin Label (Frankreich)	Ministerium für Umwelt und Energiewende	Themenfokussierte Anlagen und ESG-Kriterien. Klimabezogene Ausschlüsse. Unterscheidung von drei Unternehmenskategorien: Typ 1 (> 50% des Umsatzes aus umweltfreundlichen Aktivitäten) / Typ 2 (10-50% des Umsatzes aus umweltfreundlichen Aktivitäten) / Typ 3 (weniger als 10%). Das Portfolio muss mindestens 20% in Unternehmen des Typs 1 und nicht mehr als 25% in Unternehmen des Typs 3 investieren	36	5

